

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)
FB 2 - Zentrale Dienste und Finanzen	29.10.2018	2018-086/1
Ar		

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales	07.11.2018			
Verwaltungsausschuss	13.11.2018			

Betreff:

Schaffung weiterer Betreuungsplätze für Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Es wird Bezug genommen auf die vorhergehenden Beratungen im Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales über die Schaffung von weiteren Betreuungsplätzen für Kinder ab 3 Jahren in der Gemeinde Friedeburg.

Diskutiert wurden verschiedene Modelle.

Die Verwaltung hat folgende Maßnahmen geprüft und kurzfristig für umsetzbar angesehen:

1. Kindertagesstätte Hollerbusch, Friedeburg

Hier bietet sich an, das Mitarbeiterzimmer im Erdgeschoss zu einem Gruppenraum umzufunktionieren. Aufgrund der Größe des Raumes könnte hier eine Kleingruppe mit maximal 10 Kindern im Alter ab 3 Jahren untergebracht werden. Für die Betreuung würde 1 Erzieherin ausreichen. Es muss allerdings ein Mitarbeiter- bzw. Besprechungsraum geschaffen werden.

Der Dachgeschossbereich des Gebäudes ist so groß, dass hier ohne weiteres der zu ersetzende Mitarbeiterraum nach entsprechenden Umbaumaßnahmen untergebracht werden kann. Hier sind Gespräche mit einem Architekten zu führen, um die Möglichkeiten des Umbaus zu prüfen und die damit verbundenen Kosten zu ermitteln.

2. Kindergarten Marx

Der Kindergarten Marx steht in kirchlicher Trägerschaft. Betreut wird hier bislang 1 Regelgruppe mit 25 Kindern. Im Obergeschoss des Kindergartens bestehen ein größerer Bewegungsraum und weitere Räume. Durch entsprechende Umbaumaßnahmen ließe sich hier eine Kleingruppe mit 10 Kindern unterbringen. Für den Sportunterricht könnte die nahegelegene Sporthalle bei der Grundschule genutzt werden.

Allerdings müsste eine Fluchttreppe installiert werden. Ferner muss ein kleinerer Raum für die Nutzung als Lagerraum und für sanitäre Zwecke angebaut werden. Das Gebäude in Marx steht im Eigentum der Gemeinde Friedeburg. Das Kirchenkreisamt in Aurich unterstützt das Vorhaben.

3. Horsten

Es werden zurzeit Gespräche zwischen einem freien Träger und einem Investor geführt, in Horsten in Modulbauweise eine Kindertagesstätte mit einem eingruppigen Kindergarten und einer eingruppigen Krippe zu errichten. Das Bauvorhaben könnte auf dem gemeindeeigenen Grundstück in der Horster Mitte (neben der Kinderkrippe Wurzelzwerge) errichtet werden. Vorteil für die Gemeinde wäre, dass für die Gemeinde keine Bau- und Unterhaltungskosten sowie Personalkosten anfallen. Allerdings wäre ein Defizitausgleichsbetrag an den Träger zu zahlen.

Mit Blick auf das dringende Erfordernis der Schaffung von Betreuungsplätzen schlägt die Verwaltung vor, die Maßnahmen in der Kindertagesstätte Hollerbusch in Friedeburg und im Kindergarten Marx kurzfristig umzusetzen. Die entsprechenden Kosten sind zu ermitteln und im Haushaltsplan 2019 zu veranschlagen.

Hinsichtlich der Schaffung von Betreuungsplätzen in Horsten tritt die Verwaltung unterstützend als Vermittler zwischen dem freien Träger und dem Investor auf. Hierbei könnte das gemeindeeigene Grundstück in der Horster Mitte zur Verfügung gestellt werden.

Bei entsprechendem Verhandlungsergebnis müsste die Gemeinde mit dem Träger der Kindertagesstätte einen entsprechenden Vertrag abschließen bzw. die Grundstücksfrage geklärt werden.

Beschlussvorschlag:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der SchulA-Vorlage vom 29.10.2018 dargestellten Maßnahmen zur Schaffung von weiteren Betreuungsplätzen weiter zu verfolgen und die erforderlichen Kosten zu ermitteln und entsprechende Bauanträge zu stellen. Der Verwaltungsausschuss ist über den Umsetzungszustand laufend zu unterrichten.

H. Goetz